

# Der Heinrich-Luden-Preis

## Förderpreis der NeuenDB – Jetzt bewerben!



Heinrich Luden

Der **Heinrich-Luden-Preis** für akademische Leistungen und gesellschaftliches Engagement unterstreicht den Anspruch der Neuen Deutschen Burschenschaft, im Studium gute Leistungen zu erbringen sowie im Sinne der burschenschaftlichen Ideale sich auch aktiv in unserer Gesellschaft einzusetzen.

Der Förderpreis wird seit 2008 jährlich zum Burschentag der

Neuen Deutschen Burschenschaft verliehen und ist mit 1000 Euro dotiert. In die Bewertung des Bewerbers werden die akademischen Leistungen, das gesellschaftliche Engagement und der Einsatz für das Korporationswesen zu gleichen Teilen berücksichtigt. Die Wahl des Preisträgers findet durch ein unabhängiges Auswahlgremium statt, das sich aus Vertretern verschiedener Fachrichtungen zusammensetzt.

Namensgeber dieser Auszeichnung ist Heinrich Luden, der neben Lorenz Oken und Jakob Friedrich Fries zu den so genannten „politischen Professoren“ an der Universität Jena um 1800 zählten.

Die Bezeichnung „politische Professoren“ entstand, weil sich sowohl Luden als auch Oken und Fries neben ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit auch politisch engagierten und versuchten, ihre Gesellschaft aktiv mitzugestalten. 1817 nahmen sie gemeinsam am

Wartburgfest teil. Der 1778 in Loxstedt geborene Heinrich Luden wurde 1806 als außerordentlicher Professor nach Jena als Nachfolger Friedrich Schillers berufen. Durch sein Hauptwerk „Die Geschichte des Teutschen Volkes“, das von der Forderung nach deutschem Nationalgefühl und Demokratie geprägt war, übte er erheblichen Einfluss auf die Studenten und vor allem auf die Burschenschaft aus. In der Folge der Karlsbader Beschlüsse musste Luden seine Politikvorlesung aufgeben. ☹



## Jetzt auf den Heinrich-Luden-Preis bewerben!

Studenten der Verbandsburschenschaften und der Burschenschaften im Freundeskreis der Neuen Deutschen Burschenschaft, die neben überdurchschnittlichen akademischen Leistungen sich sowohl gesellschaftlich engagieren als auch in der Burschenschaft Verantwortung übernommen haben, sind hiermit aufgefordert, sich bis zum 1. Februar eines jeden Jahres zu bewerben.

Eine Selbstbewerbung ist möglich! Daneben richtet sich der Aufruf auch an die Altherren-Vorstände, geeignete und engagierte Studenten für den Preis vorzuschlagen, um sie auf diese Weise für Ihren Einsatz auszuzeichnen.

**Die Bewerbungsunterlagen müssen enthalten:**

- a) Kopie des Schulabschlussszeugnisses
- b) ausformulierten Lebenslauf (max. 3 Seiten)
- c) tabellarischen Lebenslauf mit Foto (max. 1 Seite)

d) tabellarische Übersicht des Studienverlaufs und der Studienleistungen

e) Beurteilung des Engagements um das Korporationswesen durch den Altherren-Vorstand (max. 1 Seite)

Alle Bewerbungsunterlagen müssen sowohl schriftlich als auch in digitalisierter Form beim Kurator des *Heinrich-Luden-Preis* eingereicht werden. Bei den Angaben zu den akademischen Leistungen sind insbesondere das derzeitige Fachsemester unter Nennung der Regelstudienzeit, der persönliche Notenspiegel, etwaige Auslandssemester, Zusatzqualifikationen, Praktika, Veröffentlichungen, studentische/wissenschaftliche Hilfstätigkeiten oder sonstige Auszeichnungen zu nennen. Sofern möglich, sollte auch jeweils ein Notenspiegel von Klausuren und Abschlussarbeiten eingereicht werden.

Das Kriterium „gesellschaftliches Engagement“ wird sehr weit verstanden, sodass in der Bewerbung vor allem die Dauer der Tätigkeit, die Intensität beziehungsweise der zeitliche Aufwand und die Stellung im Verein oder in der Organisation zu nennen sind.

Die Angaben zu den akademischen Leistungen und zum gesellschaftlichen Engagement müssen in geeigneter Weise belegt werden, wobei diese Belege nicht digital einzureichen sind.

Die Unterlagen sind schriftlich einzureichen beim Kurator des *Heinrich-Luden-Preis*:

Martin Schaper

E-Mail:

[martin.schaper@directbox.com](mailto:martin.schaper@directbox.com)

Nur vollständige Bewerbungen, die bis zum 1. Februar eines jeden Jahres beim Kurator eingegangen sind, können berücksichtigt werden.